

Kurzbiographie:

Jakob Hermann

Schweizer Mathematiker

(* 1678 - † 1733)

Gramm (Jubel)

Professor der Moral zu Cöln, gaborn desfalls 1678. Er
 wurde Hofrath und Mathematiker, wurde 1707 Professor der
 Naturgeschichte zu Helmstedt, 1719 zu Frankfurt an der Oder,
 dann 1724 als Mathematiker der Abhandlung von d. Natur der
 1737 wieder in seine Vaterstadt, und starb 1733 desfalls.
 Er war ein sehr fleißiger Mathematiker, und hat hinterlassen
 sehr viele Theoreme s. de viribus et motibus cor-
 porum solidorum et fluidorum, Amsterdam 1716 in 4^{to}.
 Diese Abhandlung ist in der Acta erud.
 in Göttingen. in Mathematice demonstratum. In seinem
 Nachlass stehen in der Abhandlung der Wissenschaften
 zu Paris zu sehen Mathematiker, und eben in der
 in seinem Nachlass Catalogus brevis der Werke
 des H. Philosophen zu Paris gaborn
 Leben.

Lutz, Naturley d. d. d. d.
 Historie des 18^{ten} Jahrhunderts.

R.W.

Jakob Hermann¹

Professor der Moral zu Basel, geboren daselbst 1678. Er studierte Theologie und Mathematik, wurde 1707 Professor der letzteren zu Padua, 1719 zu Frankfurt an der Oder², kam 1724 als Mitglied der Akademie nach St. Petersburg, 1731 wieder in seine Vaterstadt und starb 1733 daselbst.

Er war ein scharfsinniger Mathematiker, am bekanntesten durch seine *Phoronomia s. de viribus et motibus corporum solidorum et fluidorum*³, Amsterdam 1716 in 4°.

Viele Abhandlungen lieferte er auch in die *Acta erudit*, in die Berliner und Petersburger Commentarien. In seinem Todesjahr ernannte ihn die königliche Akademie der Wissenschaften zu Paris zu ihrem Mitglied, nachdem ihm schon früher die ehrenvollsten Beweise kaiserlicher Huld von Seiten des St. Petersburger-Hofes zu Theil geworden waren.

Lutz, Nekrolog denkwürdiger Schweizer des 18^{ten} Jahrhunderts.⁴

Rudolf Wolf

¹ Jakob Hermann (* 16. Juli 1678 in Basel; † 11. Juli 1733 ebenda) war ein Schweizer Mathematiker, der an Problemen der klassischen Mechanik arbeitete.

² Frankfurt ist eine am Westufer der Oder gelegene Universitätsstadt im östlichen Brandenburg.

³ Jacob Hermann, *Phoronomia, sive de viribus et motibus corporum solidorum et fluidorum libri duo*, Amsterdam, 1716.

⁴ Lutz, Nekrolog denkwürdiger Schweizer aus dem achtzehnten Jahrhundert: nach alphabetischer Ordnung bearbeitet für Freunde vaterländischer Kultur und Geschichte, S. 221.